

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 66 (1940)  
**Heft:** 11

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# März

Im Morgengrauen, wenn wir von den Bällen  
nach Hause gehn, verspätete Gespenster,  
die Ohren überfüllt von scharfen Schällen,  
dann üben schon die Vögel vor dem Fenster.

Es fehlt nicht viel zum Frühling. In den Ställen  
der Straßenbahnen ist es nicht mehr finster.  
Und wo der Weg verrammelt war von Wällen  
gehäuften Schnees, dort regt sich schon der Ginster.

Es rauscht, es wogt, es schmettert in den Himmeln,  
als würde dort, wo noch die Wolken wimmeln,  
der Alchimist ein neues Wetter brauen.

Milchwagen kehren heim mit schweren Schimmeln,  
die brav-bedächtig ihre Strafe kauen,  
und Kater, die nach ihren Frau'n miauen.

Stefan Steil



In Basel wird der Wunsch nach einer  
politischen Aufklärung der Schuljugend akut!  
Was aber, wenn der Lehrer eine andere  
Einstellung hat als die Schüler?

## Radiotisches

Sie hören nun die Börsenkurse:

— — — —  
3 0/0-ige Eidgenossen

— — — —  
(häd er's ächt ärnst gmeint???)

Karagös

## Die Ursache

«Meine Nase ist mir im strengen  
Winter 1929 erfroren.»

«Ja ja, 1929 war ein sehr gutes Wein-  
jahr.» A. Gr.

## Gemsjagd

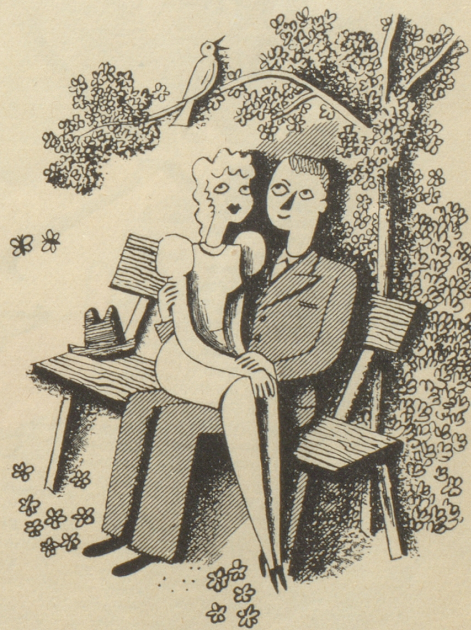
Tatsächlich passiert ist es, daß ein Ameri-  
kaner durch folgenden Brief Auskunft über die  
Gemsjagd in der Schweiz wünschte:

«Herrn Jonny Paper möchte Auskunft  
betreffend einer Gemsjagd haben.  
Er sagt, daß er ein guter Schütze ist,  
aber kein Erfahrung in Bergsteigen  
habe. Er kent den Zeitpunkt seiner  
Schweizerreise noch nicht, sagt aber  
daß er mit Freunde in die Gegend des  
Zugersees bleiben werde.

Anfrage:

- Die Entfernung und Zeit vom Zugersee zu einem Gebiet wo es möglich ist eine Gemsjagd zu machen.
- Kurzer Ausgeben über eine Gemsjagd, zum Beispiel: Autofahren 60 kilometres. Nachher den Führer treffen. Bergsteigen bis 1000 m u. m. Schießen. Übernachten in der Hütte. Am folgenden Tag wieder schießen. Abends Rückkehr nach hauser. Und so weiter.
- Wie schießt man: wie nähert man sich den Gemsen (Beschleichen des Gemsens u.s.w.)
- Die Kosten eines Gemsjagds, und was ist inbegriffen. BiBr

(... das Beschleichen des Gemsens geschieht am besten auf Finken durch die Nordwestsüdostwand eines Gipfels, wo sich ein Genseiernerst befindet. Die Kosten eines Gemsjagds sind ohne Patent nicht sehr hoch; mit Hopla alles inbegriffen! Der Setzer.)



Es sproßt und grünt in Wald und Flur  
Und milde wehen Lüfte.  
Ein Jauchzen klingt durch die Natur,  
«Er» hält zart «Sie» um die Hüfte.  
Ein Vöglein schmettert in den Zweigen  
Vom Hoffen und vom Hochzeitskleid:  
«Geht, laßt Euch rasch das Neuste zeigen,  
Die Tuch A.-G. ist schon bereit!»

Gute Herrenkonfektion ist preiswert in den Tuch A.-G.-  
Verkaufsgeschäften erhältlich:

Basel, St. Gallen, Luzern, Schaffhausen, Winterthur, Arbon,  
Chur, Frauenfeld, Glarus, Herisau, Olten, Romanshorn,  
Stans, Wohlen, Zug, Zürich.

Depots in Biel, Interlaken, Thun, Bern, Le Chaux-de-Fonds.



Feldpost-Abonnements  
auf den

## Nebelspalter

als Ostergeschenk

machen Offizieren, Unteroffizieren  
und Soldaten eine wirklich grosse  
Freude.

Feldpost-Abonnements zum reduzierten  
Preise von Fr. 1.50 für einen Monat und  
Fr. 4.50 für drei Monate können beim Nebel-  
spalterverlag Rorschach bestellt werden.  
Postcheckkonto IX 637

## Lieber Spalter!

Seit uralten Zeiten war der Schweizer  
frei. Er durfte sich noch immer ein Mäd-  
chen jeglicher Nationalität zur Frau  
wählen.

Jetzt ist es anders geworden. Der  
Lage wegen muß der Bundesrat die  
Freiheiten einschränken. Das «Hitler-  
madi» ist dem biedereren Schweizer  
schon verboten. Wieso?

(Erklärung: Hermann Rauschning:  
Hitler m'a dit ...)

Hü.